Sternenbrücke

Kinder- und Jugendhospiz



Leben.
Jeden Tag.

Gemeinsam Kraft schenken

Die Welt steht still, wenn Eltern erfahren, dass ihr Kind lebensverkürzend erkrankt ist. Dann können Familien einen Ort und Menschen brauchen, die sie unterstützen. Im Kinder- und Jugendhospiz Sternenbrücke begleiten wir junge Menschen bis 27 Jahre sowie ihre An- und Zugehörigen mit Professionalität und Mitgefühl – nicht nur in der letzten Lebensphase, sondern auch auf dem oft über Jahre andauernden Krankheitsweg im Rahmen von Entlastungsaufenthalten. Wir schaffen Raum für Nähe, Lebensfreude und wertvolle Erinnerungen.

Pflege und medizinische Versorgung

Wir sorgen für eine professionelle, liebevolle und ganzheitliche Begleitung, die auf die individuellen Bedürfnisse unserer jungen Gäste abgestimmt ist. Medizinische Versorgung und Zuwendung gehen dabei Hand in Hand. Palliative Begleitung bedeutet für uns: Lebensqualität, sorgsame Pflege und individuelle Schmerztherapie – im Leben wie im Sterben – sowie kleine Auszeiten für An- und Zugehörige. Im Mittelpunkt stehen dabei stets die Würde und das Wohlbefinden unserer großen und kleinen Gäste.





Unterstützung für die ganze Familie

Mit bedarfsorientieren Angeboten möchten wir auch Mütter, Väter, Geschwister und andere Bezugspersonen unterstützen und ihnen Raum schaffen für Austausch und Trost.

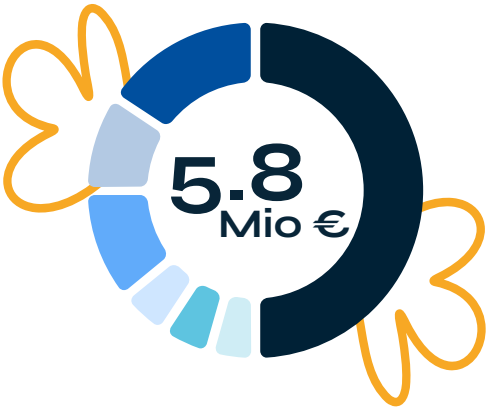


Trauerbegleitung – vor und nach dem Verlust

Trauerbegleitung beginnt bereits mit der Diagnosestellung einer lebensverkürzenden Erkrankung. Wir stehen Familien auf ihrem Lebensweg und über den Verlust eines Kindes hinaus zur Seite. Dabei setzen wir Impulse, damit sie eigene Ressourcen entdecken und neue Kraft schöpfen können.

So setzen wir unsere Mittel ein

Wir verwenden die finanziellen Mittel unseres Kinder- und Jugendhospizes – darunter Spenden, Zuschüsse und Leistungen der Kranken- und Pflegekassen – mit größter Sorgfalt. Sie fließen in verschiedene Bereiche, die alle darauf ausgerichtet sind, schwerkranke junge Menschen und ihre Familien bestmöglich zu unterstützen.



- 49% Pflegebedingte Aufwendungen
- 17% Verwaltungsaufwendungen
- 11% Trauerbegleitung und psychosoziale Begleitung
- 10% Sachaufwendungen
- 5% Therapeutische Angebote
- 4% Pädagogische Begleitung der Geschwister
- 4% Ärztliche Versorgung

Vorstand der Stiftung

Peer Gent (Vors.) | Sonja Albers (stellv. Vors.)
Christiane Schüddekopf

Kuratorium

Kai Möhrle (Vors.) | Dr. Isabella Vértes-Schütter (stellv. Vors.) | Dirk Ahrens | Michael Berndt
Dr. Verena Brandt | Lutz Marmor
Prof. Dr. Michael Schulte-Markwort

Vorstand des Fördervereins

Sonja Albers | Peer Gent | Christine Rinke
Christiane Schüddekopf | Kerstin Thum

Die Arbeit der Sternenbrücke ist zu großen Teilen spendenfinanziert. Ihre Zuwendung hilft unserem multiprofessionellen Team dabei, betroffene Familien ganzheitlich zu begleiten. Eine Mitgliedschaft in unserem Förderverein ermöglicht eine langfriste Unterstützung.

Mitglied im Förderverein werden



Save the Date

Besuchen Sie uns zu unserem „Tag der offenen Tür“ – jährlich am 1. Mai von 12.00 bis 17.00 Uhr

Wir können dem Leben
nicht mehr Tage geben,
aber den Tagen mehr Leben.

Spendenkonten der Stiftung
Hamburger Volksbank
IBAN: DE65 2019 0003 0019 0991 00
BIC: GENODEF1HH2

Hamburger Sparkasse
IBAN: DE69 2005 0550 1001 3007 87
BIC: HASPDEHHXXX

Spendenkonto des Fördervereins
Hamburger Volksbank
IBAN: DE54 2019 0003 0002 3333 33
BIC: GENODEF1HH2

Oder bequem online spenden

Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62 | 22559 Hamburg
040 - 81 99 12 0
040 - 81 99 12 50
info@sternenbruecke.de
www.sternenbruecke.de
sternenbruecke
@sternenbruecke
kinderhospizsternenbruecke
@kinderhospizsternenbruecke
company/kinder-hospiz-sternenbruecke